Geisterrad in Rosenheim: Mahnmal für verstorbenen Radfahrer aufgestellt

Ein Geisterrad in Rosenheim erinnert an Dieter Stahl, der nach einem Unfall verstarb. Eine Mahnung für mehr Verkehrssicherheit.

Äußere Münchener Straße, Rosenheim, Deutschland - Ein tragischer Vorfall erschüttert Rosenheim: Ein 84-jähriger Radfahrer starb nach einem schweren Zusammenstoß mit einem Auto in der Äußeren Münchener Straße. Der Unfall ereignete sich im Juli, und trotz intensiver medizinischer Behandlung erlag er drei Wochen später seinen Verletzungen. Um an Dieter Stahl zu erinnern, wurde nun ein Geisterrad, ein weißes Fahrrad mit frischen Blumen und einer Gedenktafel, an der Unfallstelle aufgestellt. Der bewegende Aufruf „Wir vermissen dich“ zielt darauf ab, nicht nur den Verstorbenen zu ehren, sondern auch auf die Gefahren im Straßenverkehr hinzuweisen.

Die Idee des Geisterrads stammt ursprünglich aus den USA und hat in vielen Städten Europas Fuß gefasst. Stahls Familie möchte, dass dieses Mahnmal dazu beiträgt, die Sensibilität im Umgang mit Radfahrern zu erhöhen. Es wird betont, dass ein Fahrradhelm möglicherweise das Leben des talentierten Gleitschirmfliegers und Bergsteigers gerettet hätte, nachdem bei dem Unfall sein Kopf auf die Straße aufschlug. Seine Familie hofft, dass durch die Aufstellung des Geisterrads immer mehr Menschen dazu angeregt werden, beim Radfahren einen Helm zu tragen, um zukünftige Tragödien zu verhindern. Details zu diesem bewegenden Thema können **hier auf www.ovb-online.de** nachgelesen werden.

Details

Ort

Äußere Münchener Straße, Rosenheim,
Deutschland

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de